

RS OGH 1991/4/9 4Ob22/91, 4Ob1088/94, 1Ob36/95, 4Ob1/96, 4Ob131/98p, 4Ob288/00g, 4Ob43/02f, 4Ob38/04

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.04.1991

Norm

UWG §14 A1

ZPO §226 IIB12

Rechtssatz

Ein Unterlassungsgebot ist dann zu weit gefasst, wenn der Beklagte damit zu Unterlassungen verurteilt worden ist, zu denen er bei richtiger Auslegung des materiellen Rechtes nicht verpflichtet wäre.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 22/91
Entscheidungstext OGH 09.04.1991 4 Ob 22/91
Veröff: WBl 1991,264
- 4 Ob 1088/94
Entscheidungstext OGH 20.09.1994 4 Ob 1088/94
- 1 Ob 36/95
Entscheidungstext OGH 27.07.1995 1 Ob 36/95
- 4 Ob 1/96
Entscheidungstext OGH 30.01.1996 4 Ob 1/96
- 4 Ob 131/98p
Entscheidungstext OGH 16.06.1998 4 Ob 131/98p
Beisatz: Der Zusatz "insbesondere" schränkt das Unterlassungsgebot nicht ein, sondern verdeutlicht es nur. (T1)
- 4 Ob 288/00g
Entscheidungstext OGH 19.12.2000 4 Ob 288/00g
Auch
- 4 Ob 43/02f
Entscheidungstext OGH 22.04.2002 4 Ob 43/02f
Auch; Beis wie T1
- 4 Ob 38/04y
Entscheidungstext OGH 04.05.2004 4 Ob 38/04y

- Auch; Beis wie T1
- 4 Ob 50/05i
Entscheidungstext OGH 26.04.2005 4 Ob 50/05i
- 4 Ob 247/06m
Entscheidungstext OGH 20.03.2007 4 Ob 247/06m
- 4 Ob 29/07d
Entscheidungstext OGH 23.04.2007 4 Ob 29/07d
Veröff: SZ 2007/61
- 17 Ob 22/07w
Entscheidungstext OGH 11.12.2007 17 Ob 22/07w
Beis wie T1; Veröff: SZ 2007/197
- 4 Ob 27/08m
Entscheidungstext OGH 08.04.2008 4 Ob 27/08m
- 4 Ob 109/08w
Entscheidungstext OGH 26.08.2008 4 Ob 109/08w
Auch; Beis wie T1
- 3 Ob 280/08k
Entscheidungstext OGH 21.01.2009 3 Ob 280/08k
Auch; Beis wie T1
- 17 Ob 40/08v
Entscheidungstext OGH 24.03.2009 17 Ob 40/08v
Auch
- 4 Ob 19/10p
Entscheidungstext OGH 11.03.2010 4 Ob 19/10p
Auch
- 4 Ob 56/10d
Entscheidungstext OGH 08.06.2010 4 Ob 56/10d
- 4 Ob 88/10k
Entscheidungstext OGH 31.08.2010 4 Ob 88/10k
Auch
- 4 Ob 88/11m
Entscheidungstext OGH 09.08.2011 4 Ob 88/11m
Auch; Beisatz: Ist ein bestimmtes Verhalten aufgrund der tatsächlichen Umstände bei Schluss der Verhandlung erster Instanz nicht mehr rechtswidrig, ist das Unterlassungsverbot insofern ? angepasst an die materiellrechtliche Verpflichtung ? einzuschränken. (T2)
- 4 Ob 76/12y
Entscheidungstext OGH 10.07.2012 4 Ob 76/12y
Vgl auch; Beis ähnlich wie T2
- 4 Ob 110/13z
Entscheidungstext OGH 27.08.2013 4 Ob 110/13z
Auch
- 4 Ob 21/15i
Entscheidungstext OGH 24.03.2015 4 Ob 21/15i
Beisatz: Siehe auch RS0114017. (T3)
- 4 Ob 71/15t
Entscheidungstext OGH 11.08.2015 4 Ob 71/15t
- 4 Ob 184/15k
Entscheidungstext OGH 17.11.2015 4 Ob 184/15k
- 4 Ob 47/16i
Entscheidungstext OGH 12.07.2016 4 Ob 47/16i
Auch; Beisatz: Hier: Inkrafttreten des Bundesgesetz über alternative Finanzierungsformen (AltFG) nach Schluss

der mündlichen Verhandlung erster Instanz. (T4)

- 8 Ob 48/17t

Entscheidungstext OGH 24.08.2017 8 Ob 48/17t

Veröff: SZ 2017/85

- 4 Ob 185/21s

Entscheidungstext OGH 23.02.2022 4 Ob 185/21s

Vgl; Beisatz: Hier: Ausnahme des Gemeingebrauchs verhindert zu weit gefasstes Unterlassungsbegehren. (T5)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0037461

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

02.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at